

Gebrauchsanweisung



Promanal AF Neu Schild- und Wollausfrei

500 ml

- zur Bekämpfung von Woll-, Schmier- und Schildläuse sowie Spinnmilben (Rote Spinne)
- nicht bienengefährlich (NB 664 I: nicht bienengefährlich (B4))
- geeignet für den ökologischen Landbau lt. EG-Verordnung

Spritzmittel zur Bekämpfung von Woll-, Schmier- und Schildläusen sowie Spinnmilben (Rote Spinne) an hartlaubigen Zierpflanzen. Reines Weißöl (Paraffinöl)-Präparat ohne weitere insektizide Zusätze. Keine Wirkstoffabgabe an die Raumluft.



Artikelnummer	00330								
GTIN Basisartikel	4005240003305								
Zulassungsnummer	024172-00, L 01325-015								
Wirkstoff/Deklaration	12 g/l (1,2 % w/w) Paraffinöl (Weißöl) (Wirkmechanismus (IRAC-Gruppe): unbekannt) Kontaktinsektizid, -akarizid Flüssigkeit zur unverdünnten Anwendung								
PSM-/Biozid-Informationen-Satz	Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Ggf. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.								
Anwendung	Promanal AF Neu Schild- und Wollausfrei ohne weitere Verdünnung direkt auf die befallenen Pflanzen sprühen. Alle Pflanzenteile mit dem praktischen Überkopf-Sprüher gründlich ober- und unterseits tropfnass benetzen. Bei Sonneneinstrahlung können Schäden an den Kulturpflanzen auftreten. Deshalb die Pflanzen bei und nach der Behandlung nicht der prallen Sonne aussetzen. Da die abtropfende Spritzbrühe Ölflecken verursachen kann, Untergrund vor der Spritzung abdecken. Die Behandlung bei Woll-, Schmier- und Schildläusen nach 14 Tagen, bei Spinnmilben nach 7 Tagen wiederholen.								
Anwendungs-/Zulassungsgebiete	Zur Bekämpfung von Wollläusen, Schmierläusen, Schildläusen und Spinnmilben an hartlaubigen Zierpflanzen in Gewächshäusern, Zimmern, Büroräumen und auf Balkonen.								
Verwenderkategorie	Anwendung durch nicht-berufliche Anwender zulässig.								
Aufwandmenge	<table><thead><tr><th>Pflanzhöhe</th><th>m²</th></tr></thead><tbody><tr><td>bei einer Pflanzhöhe < 50 cm</td><td>ausreichend für 8,3 m²</td></tr><tr><td>bei einer Pflanzhöhe 50 - 125 cm</td><td>ausreichend für 5,6 m²</td></tr><tr><td>bei einer Pflanzhöhe > 125 cm</td><td>ausreichend für 4,2 m²</td></tr></tbody></table>	Pflanzhöhe	m ²	bei einer Pflanzhöhe < 50 cm	ausreichend für 8,3 m ²	bei einer Pflanzhöhe 50 - 125 cm	ausreichend für 5,6 m ²	bei einer Pflanzhöhe > 125 cm	ausreichend für 4,2 m ²
Pflanzhöhe	m ²								
bei einer Pflanzhöhe < 50 cm	ausreichend für 8,3 m ²								
bei einer Pflanzhöhe 50 - 125 cm	ausreichend für 5,6 m ²								
bei einer Pflanzhöhe > 125 cm	ausreichend für 4,2 m ²								



Pflanzenverträglichkeit	Promanal AF Neu Schild- und Wollausfrei eignet sich für die Behandlung hartblättriger Pflanzen, wie z.B. Ficus, Zitrus, Palmen, Yucca, Orchideen, Philodendron, Drachenbaum, Dieffenbachie und Kakteen. Weichblättrige oder blühende Pflanzen und Farne sollten nicht mit Promanal AF Neu Schild- und Wollausfrei behandelt werden, da es zu Schäden kommen kann. Die Verträglichkeit bei Oleander ist je nach Zustand der Pflanzen sehr unterschiedlich. Deshalb empfehlen wir, vorab einige Zweige zur Probe zu behandeln.
Anwenderschutz	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
Umweltschutz/ Anwendungsbestimmungen	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Inhalt/Behälterordnungsgemäßer Entsorgungzuführen Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art Phytoseiulus persimilis (Raubmilbe) eingestuft. Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art Chrysoperla carnea (Florfliege) eingestuft. Das Mittel ist giftig für Fischnährtiere. Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht in Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
Erste Hilfe	Bei auftretenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Nach Einatmen für Frischluft sorgen. Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen. Nach Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.
Gefahrenhinweise (H-Sätze)	H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gefahrenhinweise (EUH-Sätze)	EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
Sicherheitshinweise (P-Sätze)	P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 - Inhalt/Behälter ordnungsgemäßer Entsorgung zuführen.
Lagerung	Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor Frost schützen.
Entsorgung	Produktreste, bei der kommunalen Schadstoffsammelstelle entsorgen. Die restentleerte Verpackung gehört in die Wertstoffsammlung. Entleerte Verpackungen nicht wiederverwenden.